Tischvorlage in der Sitzung des Konversionsausschusses am 02.05.2019 zum Anlage 01 zur Drucksache 0153/2019/BV TOP 1.1 nicht öffentlich

FRAKTION Bündnis 90 /Die Grünen

Für: Stadt Heidelberg

Herrn Oberbürgermeister Dr. Eckart Würzner

E-Mail: 01-Sitzungsdienste@Heidelberg.de



Rathaus, Marktplatz 10 69117 Heidelberg Tel: +49 (6221) 58-4717-0

Beate Deckwart-Boller, Fraktionsvorsitzende
Felix Grädler, stellv. Fraktionsvorsitzender
Christoph Rothfuß, stellv. Fraktionsvorsitzender
Dr. Sandra Detzer
Peter Holschuh
Dr. Luitgard Nipp-Stolzenburg
Oliver Priem
Kathrin Rabus
Manuel Steinbrenner
Frank Wetzel

geschaeftsstelle@gruene-fraktion.heidelberg.de www.gruene-heidelberg.de

Heidelberg,02.05.2019

Sachantrag zu TOP 1.1 nö des KoVA am 02.05.2019: Heidelberg Innovation Park - Neubau Parkhaus

Wir beantragen:

Die sorgfältige Prüfung und detaillierte Darstellung der Wirtschaftlichkeit des Betriebs des Parkhauses (u.a. Auslastung, Stellplatz-Vergabe, Gebühren-System) sowie die genaue Darstellung der Folgekosten des Betriebs des Parkhauses in verschiedenen Szenarien (darunter Best-Case-Szenario, Worst-Case-Szenario).

Begründung:

Die Stadtwerke Heidelberg Garagen GmbH entwickelt das Projekt "Neubau Parkhaus HIP" neben der bereits im Bau befindlichen Großsporthalle im Heidelberg Innovation Park. Ziel muss sein, das Parkhaus kostendeckend zu betrieben und die Folgekosten so gering wie möglich zu halten. Bei der Entscheidung für die Großsporthalle (0169/2017/BV) wurde der Gemeinderat nicht über die Folgekosten informiert, die mit dem Bau des Parkhauses entstehen. Mit dem Beschluss zum Haushaltsplan 2017/2018 wurde festgelegt, dass "ab sofort eine Abschätzung der Folgekosten sämtlicher Investitionen, Anschubfinanzierungen und Spenden ggf. in Kombination mit volkswirtschaftlichen Faktoren vorgenommen wird".